Die Ueberschriftszeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut Methode „Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4. Telephonanschl. 1125. **Die Direction.**

Unterrichts-Institut für Schönschrift, kaufmännische, landwirthschaftliche und Hotel-Buchführung, Stenographie (Gabelsberger), Rechnen und Correspondenz. Schreibmaschinen-Unterricht. **F. Wehmer,** Gr. Ulrichstraße 33.

The Berlitz School of Languages, **Sternstrasse Nr. 11.** Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. — Prospecte kostenfrei.

Melle. Neuray ertheilt französischen Unterricht Laurentiusstraße 8, part.

Gründliche Nachhilfe, Vorbereitung, Beaufsichtigung der Schularbeiten, finden Schüler bei einem erfahrenen wissenschaftlichen Lehrer. Gefl. Meldungen unter **B. g. 1603** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Offene Stellen.

Männliche.

Cand. theol. für einige Abende in der Woche zum Vorlesen und Schachspiel gewünscht. Offerten unter **B. w. 1618** beförd. **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Reisender-Gesuch. Für ein Colonialwaaren-Großogeschäft wird ein tüchtiger Reisender gesucht. Waarenkenntnisse und gute Zeugnisse sind Bedingung. Reflectanten wollen ihr Gesuch **B. 3556** an die Exped. d. Ztg. stellen.

Einen zuverl. Verkäufer sucht 1. Januar 1900 für mein Colonialwaaren- und Weingeschäft in Halle a. S. Offerten unter **G. 3561** an die Exped. d. Ztg.

Beamter a. D., durchaus nüchtern, zuverlässig und energisch, für Controlldienst gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit kurzem Lebenslauf unter **O. 3568** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Einen Expedienten zum 1. Januar 1900 sucht **Abraham,** Rechtsanwalt und Notar, Sangerhausen.

Tüchtige Schlosser stellt ein **Taeschner,** Streiberstr. 35.

Tüchtige Dreher, Mechaniker bevorzugt, für exakte Dreharbeit an Revolver-Drehbank gesucht von **Carl Zeiß,** Optische Werkstätte, Jena. Geeignete Bewerber wollen sich wegen näherer Auskunft persönlich an Hrn. Mechaniker **H. Billmeyer,** Halle a/S., Glitzschstraße 4, wenden.

Klempnergeselle für dauernd sogleich gesucht. **Paul Rath,** Querfurt.

Ausputzmeister, tüchtiger, erfahrener, in eine Weißenfelser Schuhfabrik für sofort gesucht. Gefl. Offerten unter **2130 Z.** an die Exped. d. Ztg.

Hausmann mit guten Zeugnissen, verheirathet, zuverlässig und nüchtern, welcher mit Pferden umgehen kann und Gartenarbeiten versteht, zum baldigen Antritt gesucht. **Ed. Lincke & Ströfer.**

Leute-Aufseher, ein jüngerer verheiratheter, zum 1. Januar 1900 oder später auf dem Rittergut Storkau b. Weißenfels gesucht. Schriftl. Meldungen an **Thimey,** Rittergut Wedlitz b. Nienburg a. S. (Anhalt).

Mehrere verheir. Knechte sucht zum 1. April **G. Henze,** Elsdorf bei Teutschenthal.

Ordentl. Pferdeknecht sucht für sogleich oder 1. Januar **Otto Voigt,** Landwirth in Lützkendorf.

Verh. und ledige Knechte, Arbeiterfamilien, Schäfer, Ochsen- und Kuhfütterer, Mädchen finden kostenlose Stellung durch **Friedrich Große,** Rother Thurm.

Knechte u. Burschen zu Pferden, Landarbeit oder Viehfüttern erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. **Frau Bärwinkel,** Merseburger Straße 8.

Söhne achtbarer Eltern, welche Lust zur Musik haben, können Ostern 1900 bei Unterzeichnetem unter den günstigsten Bedingungen in die Lehre treten. (Lehrgeld keins). **F. F. Beyer,** Stadtmusikdirektor, Oschatz in Sachsen.

Barbierlehrling oder Volontair sucht für sofort od. spät. **H. Hauke,** Mittelwache 9

Schuhmacherlehrling sucht Ostern **Franz Möke** in Gerbstedt.

Weibliche.

Wirthschaftsfräulein für ff. Haush. in Magdeburg bei 360 ℳ. ordentl. Wirthschafterin zu 200 ℳ. sucht **Binneweiß,** Sternstraße 8.

Tüchtige Kochmamsell für ein auswärtiges feineres Restaurant mittleren Verkehrs für 1. Januar 1900 gesucht. Reflectirt wird auf eine ältere Person, welche der Küche selbständig vorstehen kann und keinen Anhang besitzt. Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüche unter **2129 X.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Köchinnen bei **hohem Gehalt für sofort und 15. Januar gesucht. Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**

Junges Mädchen, welches Lust hat, die Landwirthschaft zu erlernen, findet zum 1. Januar 1900 bei Familienanschluß ohne gegenseitige Vergütigung freundliche Aufnahme. Anfragen sind zu richten an Landwirth **Otto Schlenstedt I.** in Niestedt.

Ehrliches u. fleiß. Mädchen zum 1. Januar gesucht **Halberstädter Str. 6, part. rechts.**

Mädchen für Haus und Küche, sowie Mädchen aufs Land erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. **Frau Bärwinkel,** Merseburger Str. 8.

Dienstmädchen, tüchtiges und anständiges, suche ich zum Eintritt am 1. Januar 1900 bei hohem Lohn. **Wilhelm Arzt,** technisches Bureau, Hochstraße 18, part.

Ein älteres Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit ev. zum 1. oder 15. Januar gesucht. **W. König,** Markt 5.

☞ **Mädchen** ☞ erhalten fortwährend nach ☞ auswärts und aufs Land ☞ kostenfrei Stellen durch ☞ **Frau A. Kühn.** ☞ **Jetzt** ☞ nur **Kl. Ulrichstr. 3.** ☜

Suche für bald ein Hausmädchen, das mit Melken will. **E. Jentzsch,** Gollen bei Eilenburg.

Ordentl. Dienstmädchen sucht für sogleich oder 1. Januar **Otto Voigt,** Landwirth in Lützkendorf.

Wir suchen noch mehrere Anlegerinnen. **Gebauer Schwetschke'sche Buchdruckerei,** Gr. Märkerstr. 10.

Unabh. Frau zum Flaschenspülen ges. **Goethestraße 4.**

Anständige Frau als Aufwartung gesucht **Hackebornstraße 1, III. l.**

Aufwartung wird für sofort gesucht **Zwingerstraße 31, III. l.**

Aufwartung für den ganzen Tag oder zur Nachmittags gesucht **Niemeyerstraße 23.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann mit schöner Handschrift sucht bis Ende d. Mts. geeignete Beschäftigung. Offerten unter **K. 3564** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Verheiratheter Müller, mit guten Zeugnissen versehen, mit Lohn- und Handelsmüllerei bestens vertraut, sucht zum 15. **Dezember oder 1. Januar** anderweitige Stellung. Offerten unter **J. 0266** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bäcker, der selbständig arbeitet, sucht Aushülfestelle. Offerten unter **H. 0265** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Lehrstelle gesucht in einem kaufmännischen Geschäft oder Fabrik-Contor zum 1. April für einen Schüler der Bürgerschule. Näh. **Scharrenstr. 6, I.** b

Weibliche.

Junges Mädchen wünscht Anfang nächsten Jahres Aufnahme in besserer Familie, woselbst es sich in allen Zweigen des Haushalts gründlich ausbilden kann. Ohne gegenseitige Vergütung. Familienanschluß Bedingung. Offerten unter **M. 3566** an die Exped. d. Ztg. **erbeten.**

Suche für meine Tochter, Gastwirthstochter, 20 Jahre alt, 1. od. 15. Jan. Stellung als Köchin oder Stütze der Hausfrau. Dieselbe hat die Küche erlernt. Offerten unter **2132 B.** erbitte an die Exped. d. Zeitung.

Kräft. 16jähr. Mädchen, sehr kinderlieb, sucht 1. Januar Stelle in Privat. **Frau Henze,** Schülershof 15.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Sichere Existenz. In der Hauptstraße einer Vorstadt von Halle, mit 16,000 Einwohnern, ist ein großer Laden, in welchem seit vielen Jahren ein flottes Herrengarderobe-Maaßgeschäft betrieben worden ist, 1. Januar 1900 einschl. Wohnung für 600 Mk. zu vermiethen. Offerten unter **B. l. 1631** bef. **Rudolf Mosse, Halle.** b

Werkstatt. Forsterstraße 47 sind helle, freundliche geräumige Werkstatt-Localitäten im Ganzen oder getheilt sofort zu vermiethen. Näheres **Magdeburger Str. 49.** b

Wohnungen.

Die herrschaftlich eingerichtete II. Etage Magdeburger Straße 4, Salon, 5 Zimmer, große Küche, Badezimmer u. s. w., ist 1. April anderweit zu vermiethen. Näheres daselbst im **Restaurant Fürstenhof.** b

Bernburgerstr. 4 ist die Parterre-Wohnung zum 1. April 1900 zu vermiethen. Näheres I. Etage.

Ludwig Wuchererstr. 49, 4 große, 3 kleine Stuben, Küche, Speisekammer und Zubehör zum 1. April 1900 zu verm. Näheres **Henriettenstr. 11, p.**

Schwetschkestraße 4 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 3. Etage, 1. April, 480 Mark jährlich zu vermiethen. Näheres **Mauerstraße 3, I.**

Pfälzerstraße 11 sind für sofort noch einige schön eingerichtete Wohnungen im Preise von 350—450 Mk. zu vermiethen.

Alter Markt 25 eine Wohnung, I. Etage, per sofort oder später zu vermiethen, 650 Mark.

Pfälzerstraße 12 zum 1. Januar 1900 oder später schön eingerichtete Wohnungen von 200—600 Mk. zu vermiethen.

Kleiner Berlin 1 Parterre-Wohnung, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, zum 1. April zu vermiethen.

Geiststraße 44 Etage, 550 Mk., 1. April zu vermiethen.

2 Wohnungen, 4 Stuben, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei Architekt **Aßmann,** Alte Promenade 8.

Zinksgartenstraße 7, II, versetzungshalber Wohnung zum 1. April für 750 Mk. zu verm.

Zu vermiethen per 1. April 1900 herrschaftliche 2. Etage für 800 Mark, **Mitte der asphaltirten Marienstraße.** Näh. bei **S. Löwendahl,** Marienstr. 17.

Charlottenstraße 2 III. Etage, 4 Stuben, 1 Kammer und Küche per 1. April 1900 zu vermiethen.

Fritz Reuterstr. 16, p. 4 Zimmer, Küche 2c., 380 Mark, 1. April an einzelne Leute.

Gr. Klausstraße 5 Wohnung zu 62 Thlr. sofort oder später zu vermiethen.

Adolfstraße 1 Stube, Kammer u. Küche 1. Jan. zu vermiethen.

3 leere Zimmer in I. Etage, für Bureau oder jungen Arzt, sofort zu vermiethen **Leipziger Straße 103.** b

Ruhige mittl. Wohnung mit Zubehör und Wasserleitung sofort zu vermiethen. **Preußische Krone, Trotha.**

Kelbra (Kyffhäuser) eine freundl. Wohnung, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, 2c. mit Garten, sofort oder zum 1. April zu **verm. Marktstr. 21.**

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen angenommen.

Gut möbl. Z. sof. Forsterstr. 51, p.

Fein möbl. Ztm. verm. Sternstr. 3, I

Ztm., Kam. 12 ℳ. 1/1. Unterberg 10

Miethgesuche.

Wohnungen.

Dame sucht unmöblirtes Zimmer nahe Stadttheater, sep. Eingang. Off. unter **R. P.** im Stadttheater.

Möbl. Wohnungen.

Fräulein sucht sogleich einfach möblirtes Zimmer mit Kochofen, am liebsten Nähe Charlotten- oder Streiberstr. Meldungen mit Preisangabe unter **2131 A.** an die Exped. d. Ztg.

Gesucht kleines einfach möbl. Zimmer ohne Bett 1. Jan. Offert. unter **F. f. 661** an d. Exp. d. Ztg.

Geldverkehr.

Ungefähr 60,000 Thlr., welche mir demnächst zurückgezahlt werden, will ich wieder auf gute 1. Stadthypothek (auch getheilt) verleihen. Offerten mit Werthangabe unter **2133 C.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

125,000 Mark ganz oder in kleinen Posten auszuleihen. Offert. unt. **L. 3565** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gute Ackerhypotheken in verschiedenen Beträgen anderer Unternehmungen halber abzutreten. Selbstnehmer wollen Anerbieten unter **R. r. 576** in der Exp. d. Ztg. niederlegen.

38—40,000 Mark zur 1. Stelle auf Zinshaus mit besseren Beamtenwohnungen sofort oder später gesucht. Trage bei Werthpapieren den Courseverlust an Stelle der hohen Provision der Hypothekenbanken. Offerten unter **U. 3574** an die Exp. d. Z. erb.

30,000 Mark zur 1. mündelsicheren Stelle auf mein Grundstück suche per 1. Januar von Selbstverleiher. Offerten unter **2105 X.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

17—18,000 Mark zur II. Stelle auf großes Eckhaus in aufblühendem Viertel Giebichensteins sofort oder später gesucht. Bei Werthpapieren trage den Coursverlust. Offerten erbeten in der Exp. d. Ztg. unter **V. 3575.**

10,000 Mark auf ein Grundstück in der Blumenthalstraße 1. April gesucht. Off. unter **B. t. 1543** befördert **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Grundstücke.

Mein Gut, in der Nähe von Nordhausen zwischen zwei Städten belegen, 164 Mrgn. groß, incl. 20 Mrgn. zum Theil dreischürige Wiesen, mit guten Gebäuden und vollständigem lebenden und neuem todten Inventar verkaufe für den billigen Preis von 90,000 Mark. Offerten unter **2123 R.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Grundstück, worin seit Jahren ein Material-Geschäft, verbunden mit Branntweinverkauf 2c. betrieben, soll verkauft oder verpachtet werden. Anfragen sind unter **2124 S.** an die Exped. d. Ztg. zu richten, worauf ausführl. Bescheid erfolgt.

Geschäftshaus in bester Lage einer Thüringischen Badestadt mit 6000 Einwohner, worin seit 3 Jahren ein lebhaftes Specialbettfeder-Geschäft u. Federreinigungsmaschine (einzige am Orte), verbunden mit Färbereiannahme sowie Drehrolle betrieben wird, Verhältnisse halber günstig zu verkaufen. Offerten erbeten unter **2122 Q.** an die Exp. d. Z.

Mostrichfabrik-Verkauf. Ein Grundstück mit Mostrichfabrik und Dampfanlage pp., welche gut eingeführt, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres bei Sekretär **Leibling,** Liebenwerda.

Bäckerei mit Materialwaarengeschäft nebst Futterartikeln, alles massiv, mit 3½ Morgen Acker, ist altershalber zu verkaufen. Das Geschäft ist gut und liegt in einem Dorfe von 700 Einwohnern. Concurrenz nicht am Platze. Näh. bei Kaufmann **Uhde,** Bitterfeld.

Hübsche Restauration, volle Concession, zu verkaufen, 42,000 Mark, Anzahlung 6000 Mk., Extramiethe 1700 Mk. **H. Schuster,** Schöneberk a/E., Friedrichstr. 37.

Für Anfänger gute Gelegenheit. Flottes Restaurant in Garnisonstadt, an der Hauptstraße gelegen, ist sofort zu verkaufen. Preis 42,000 Mark. Anzahlung 6000 Mark. Miethe 900 Mark, Biernsatz 230 Hektoliter (alles 1/2-Liter zu 10 Pfennige). Umsatz in Diversen ganz bedeutend. **Otto Köhler,** Kaufmann **Groß-Salze.**

Gut von 150—300 Morgen in Saalkreis direkt vom Besitzer zu kaufen gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **2106 Z.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Guts-Pacht. Gesucht ca. 100 Morgen guter Boden. Offerten erbeten sub **A. A. 253 Rudolf Mosse,** Aschersleben.

Land zur Anlage einer Kiesgrube südlich von Halle a. S. zu kaufen gesucht. Offerten unter **P. 3569** in der Exp. d. Ztg. abzugeben.

Landgasthof, am liebsten an der Straße, Gemeindegasthof nicht ausgeschlossen, zum 1. April von kautionsfähigem Wirth gesucht. Offerten unter **B. 100** postlagernd Löbejün.

Restaurant von tüchtigem Wirth sofort oder 1. Januar gesucht. Offerten mit genauen Angaben unter **F. R. 612** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20. a

Verkäufe.

Amerikan. Harmonium, fast neu, mit 15 Registern, nur 350 Mark. **B. Döll,** An der Universität 1

Irmler-Pianino, tadellos erhalten, nur 300 Mark. **B. Döll,** An der Universität 1.

Nußbaum-Piano, gebraucht, verkauft billig **Leipziger Straße 101, II.**

Pianinos, kreuzsaitig, Panzerbau, Nußbaum, wenig gespielt, empfiehlt billigst **Albert Hoffmann,** a. Riebeckplatz.

Gebrauchtes Pianino verk. billig **Liebenauerstr. 161, p.**

Accumulator, ca. 3 Stunden Brenndauer, und guterhalt. Fellschaukelpferd billig zu verkaufen **Fürstenthal 5, H. I. l.**

Nähmaschine, hochelegant, unter Garantie, 2 Bettstellen mit gediegenen Matratzen u. prachtvolle Federbetten sofort spottbillig zu verkaufen **Kl. Ulrichstraße 18a, I.**

Guterhaltenes Sopha, Bettstelle mit Matratze, Kleiderschrank, Waschtischchen billig zu verkaufen. **Georgstraße 3, p.**

Rothes Plüsch-Divan, echt Nußbaum-Kleidersekretär u. Vertikow, Trümeaux m. Säulen, Walzenstühle sind billig zu verkaufen. **Georgstraße 3, p.**

2—3 mahag. Stühle zu verkaufen **Forsterstr. 15, p.**

Feines Gebett Betten, roth, voll gefüllt, verkauft für 16 Mk. **Wilhelmstraße 2, I. l.**

Getragener Herrenpelz und noch sehr gut erhaltene Filzstiefeln zu verkaufen **Anhalter Straße 17, II. r.**

Bisam-Pelz mit Biberkragen und Aufschlägen verkauft billig **Händelstr. 36, I.**

Winterüberzieher, ein großer Posten zurückgesetzte, sollen im Einzelnen billig verkauft werden bei **Otto Knoll,** Leipziger Straße 36, im Pschorrbräu, oberhalb des Thurmes.

Guterh. Winterüberzieher und andere Sachen für mittlere Figur, sowie Hängelampe billig zu verkaufen **Steinweg 1, III.**

Neuer Winterüberzieher ist preiswerth zu verkaufen **Reilstraße 106, p.**

Ein Herren- und ein Burschenüberzieher billig zu verkaufen **Forsterstraße 55.**

Billig zu verkaufen: Letzter Jahrgang „Moderne Kunst" (Prachteinband) als passl. Weihn.-Geschenk. Offerten unt. **T. 3573** an d. Exp. d. Ztg.

Kanonenofen zu verkaufen **Hohestr. 16, I. l.** Giebichenstein.

Kleines Polyphon zum Drehen zu verk. **Glauchaerstraße 19, II. r.**

Großes Aquarium (Vivarium) zu verkaufen **Triftstraße 39, p. l.**

Leere Kisten billig abzugeben bei **Otto Lippold,** Bahnhofstraße 17.

Hühnerfutter, Mais, Centner 6,50, Gerste, 7 M., empf. **Max Teichmann,** Mansfelder Straße 12.

Eleganter Schlitten mit Geschirr und Geläute ist zu verkaufen. **Alb. Morell,** Kaufenstraße 3. b

Rennschlitten zu verkaufen, Preis 200 Mark. **Aßmus,** Magdeburger Str. 10.

Kleiner Frachtschlitten zu verkaufen **Glitzschstraße 14.**

Kastenstuhlschlitten, auch zum Transport geeignet, billig zu verkaufen **Hohenzollernstraße 36, III. r.**

1 Schlitten mit Kasten verk. **Taubenstr. 15, I.**

Eleganter Kinderschlitten zu Ziegenbockgespann passend, zu verkaufen **Albrechtstr. 26, p.**

Ein Stuhlschlitten preiswerth abzugeben **Lindenstraße 14, III.**

Eleganter Kinderschlitten billig zu verkaufen **Sternstraße 3.**

1 neuer Federrollwagen, 50 Ctr. Tragkraft, steht zum Verkauf Halle, Steinweg 4.

Ein braunes Pferd, 5jährig, fromm, zugfest, 1,70 hoch, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **Vv. 652** an die Exp. d. Ztg.

Frischmilchende Kuh zu verkaufen ohne Kalb. **Lauch,** Schönnewitz.

2 Paar Lachtauben billig zu verkaufen **Schlosserstraße 17, p. r.**

Kaufgesuche.

Gebrauchter Teppich, guterhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter **N. 3567** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1 Globus zu kaufen gesucht. Offerten unter **Q. 3570** an d. Exp. d. Ztg.

Gebr. Kanonenofen zu kaufen gesucht **Henriettenstraße 33, H. I.**

Guterhaltene Zither zu kaufen gesucht. **Sternstr. 6, III. r.**

Zu kaufen gesucht Preußisches Klassen-Lotterie-Loos. Offerten unter **F. S. 613** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. a

Getragene Herrensachen, Schuhwerk, Damenkleider kauft **Schleich,** Alter Markt 34.

1 einsp. Leiterwagen, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Off. unt. **S. 3572** an die Exp. d. Zeitung.

Stärkeres älteres Pferd, aber noch gut brauchbar, kauft **Holland,** Zapfenstraße 18, part.

Große Brauhausstraße 2. Lumpen, Knochen 2c. kauft zum höchsten Preise **A. Rebuschieß.**

Vermischtes.

Heiraths-Gesuch!!! Oberkellner, 27 Jahre alt, mit 15,000 ℳ. Vermögen, sucht behufs Heirath die Bekanntschaft einer Dame gleichen Alters, welche Lust und Liebe zum Geschäft hat. Einheirathung nicht ausgeschlossen. Off. a. **Friedrich Große,** Halle a. S., Jägerplatz 12, I.

Heirath. Schneidermeister, tüchtiger, solider Geschäftsmann, Ende 20er Jahre, mit guter Kundschaft, von angenehmen Aeußeren, sucht zwecks späterer Verheirathung mit gleichaltriger Dame in Briefwechsel zu treten. Strengste Diskretion zugesichert. Gefl. Offerten unter **U. z. 1620** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.** b

Heirathsgesuch. Ein Bäckermeister, 52 Jahre alt, mit gutem Geschäft und eigenem Grundstück, sucht sich wieder zu verheirathen. Mädchen dienenden Standes, oder Wittwe ohne Kinder mit häuslichem liebenswürdigen Sinn nicht ausgeschlossen. Etwas Vermögen erwünscht, aber nicht Bedingung. Off. unt. **X. 0256** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gebildete Dame sucht gute Pension mit 1 bis 2 Zimmern. Offerten unter **3571 R.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Obersekundaner sucht Pension. Offerten mit Bedingungen und Preis sub **Ec. 660** an die Exped. d. Ztg. erb.

Kleiner Knabe, 1½ Jahr alt, an Kindesstatt zu vergeben. Offerten unter **G. 0264** an die Exp. d. Ztg. erb.

Goldene Damenuhr am 12. Dez. verloren v. Wilhelmstraße, Sophienstr., Promenade bis Steinstr. Gegen Belohnung abzugeben ges. Belohn. **Wilhelmstr. 17, p.**

Trauring verloren. Nordfriedhof, gezeichnet **D. S.** Abzugeben **Gr. Wallstraße 42.**

Wagenspießleiste gefunden. Abzuholen **F. Reß,** Bennstedt.

Rauhhaariger Hund nachgelaufen. **Gr. Ulrichstr. 7, II.**

Spaziergänger in der W.-Straße wird um Brief unter meiner Hausnummer hauptpostlagernd gebeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18991213072/fragment/page=0001
DFG

Bekanntmachung.

betreffend den Schleusenverkehr an Sonn- und Festtagen bei den Schiffsschleusen der Unstrut und Saale im Regierungsbezirk Merseburg.

Zur Ausführung des Absatzes 6 des § 37 der Polizei-Verordnung für die Schiffahrt und Flößerei auf der Saale und Unstrut vom 17. Juli 1896 wird Folgendes bestimmt.

§ 1. An Neujahrs- und Charfreitage, sowie an ersten Tage der drei hohen Feste Weihnachten, Ostern und Pfingsten wird nicht geschleust.

§ 2. An den übrigen Sonn- und Festtagen ruht der Schleusenbetrieb von 6 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags.

§ 3. Ausnahmen von den in § 1 und 2 getroffenen Bestimmungen finden nur bei Personen-Dampfschiffen, welche nach einem der zuständigen Polizeibehörde und dem Wasser-Bauinspektor eingereichten Fahrplane sich auf regelmäßiger Fahrt befinden, oder deren Ankunftszeit vor der Schleuse spätestens am vorhergehenden Tage dem Schleusenmeister schriftlich angezeigt ist.

§ 4. Diese Bekanntmachung tritt mit dem Tage ihrer Verkündigung in Kraft.

Merseburg, den 3. Dezember 1899.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
Frhr. v. d. Recke.

Oeffentliche Bekanntmachung.

Einkommensteuer-Veranlagung für das Steuerjahr 1900

umfassend den Zeitraum vom 1. April 1900 bis 31. März 1901).

Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsamml. S. 175) **wird hiermit jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige in der Stadt Halle a. S.** aufgefordert, die Steuererklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit **vom 4. bis einschließlich 20. Januar 1900** dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der Steuererklärung verpflichtet, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular nicht zugegangen ist.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf Gefahr des Absenders und deshalb zweckmäßig mittels **Einschreibebriefes.** Mündliche Erklärungen werden **werktäglich Vormittags von 9 bis 12 Uhr im Amtslokal des Unterzeichneten, Friedrichstraße 51, 1 Tr.** (Kreiskassengebäude) zu Protokoll entgegen genommen.

Die **Veranlagung** der obigen Frist hat gemäß § 30 Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes den **Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung zur Einkommensteuer** für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Das vorgeschriebene Formular zur Steuererklärung wird Jedem zugehen. Soweit dies nicht etwa der Fall sein sollte, kann dasselbe im obenbezeichneten Amtslokal kostenlos abgeholt werden. Ein Muster-Exemplar kann jedoch nur **ausnahmsweise** beim Verlorengehen oder über sein Unbrauchbarwerden des übersandten verabfolgt werden.

Behufs Vermeidung von Rückfragen bezw. Beanstandungen wird dringend empfohlen, die Steuererklärung durch Ausfüllung der Seite 3 und 4 des Formulars zu erläutern.

Um die Veranlagungsarbeiten rechtzeitig beendigen zu können, ist es sehr erwünscht, daß die Einsendung der Steuererklärung möglichst frühzeitig geschieht und nicht bis zum Ende der gesetzlichen Frist aufgeschoben wird.

Der Vorsitzende der Veranlagungs-Kommission
des Stadtkreises Halle a. S.
Hahabitzki.

Bekanntmachung.

Auslosung der 3½proz. Halle'schen Stadtanleihe vom Jahre 1892.

Wir geben den Betheiligten wiederholt bekannt, daß 9. März d. J. folgende Stücke der Anleihe von 1892 ausgelost worden sind:

Abtheilung I.

Lit. A. Nr. 130. **Lit. B.** Nr. 263. 340. **Lit. C.** Nr. 364. 390. 399. 425. 650. 652. 711. 876. **Lit. D.** Nr. 1069. 1092. 1129. 1235. 1239. 1271. 1287. 1295. 1302. **Lit. E.** Nr. 1344. 1348. 1361. 1395. 1403. 1464. 1505. **Lit. F.** Nr. 1583. 1590. 1618. 1633. 1662. 1683. 1697.

Abtheilung II.

Lit. A. Nr. 42. **Lit. B.** Nr. 99. **Lit. C.** Nr. 176. 225. 306. 369. 382. 419. 481. **Lit. D.** Nr. 521. 538. 569. 604. 647. 660. **Lit. E.** Nr. 722. 734. **Lit. F.** Nr. 783. 813. 830. 855.

Abtheilung III.

Lit. B. Nr. 139. **Lit. C.** Nr. 220. 244. 405. 478. 481. 493. **Lit. D.** Nr. 529. 543. 623. 646. **Lit. E.** Nr. 663. 687. 726. **Lit. F.** Nr. 779. 792. 805. 841.

Abtheilung IV.

Lit. B. Nr. 170. **Lit. C.** Nr. 207. 214. 274. 387. 507. **Lit. D.** Nr. 527. 566. 610. 648. 657. **Lit. E.** Nr. 667. 738. 742. 755. **Lit. F.** Nr. 778. 782. 803. 838. 843.

Abtheilung V.

Lit. B. Nr. 93. **Lit. C.** Nr. 251. 296. 357. 435. 506. **Lit. D.** Nr. 546. 579. 594. 685. **Lit. E.** Nr. 666. 691. 731. 741. **Lit. F.** Nr. 784. 789. 824. 851.

Die Rückzahlung erfolgt vom **2. Januar 1900** ab bei unserer **Stadthauptkasse** gegen Rückgabe der Stücke nebst Zinsscheinen und Anweisungen. Die Verzinsung hört mit dem 31. Dezember laufenden Jahres auf.

Von früher verlosten Stücken hiesiger städtischen Anleihen sind noch nicht eingelöst:

3½% Anleihe von 1882.

Lit. A. Nr. 176. 466. **Lit. B.** Nr. 1224. **Lit. C.** Nr. 2277 verlooft zum 1. Oktober 1899.

3½% (Theater-) Anleihe von 1883.

Nr. 797 verlooft zum 1. Oktober 1899.

3½% Anleihe von 1886.

Lit. A. Nr. 732. **Lit. C.** Nr. 147 verlooft zum 1. Oktober 1898.
Lit. A. Nr. 280. 285. 981. 2415. 3065. **Lit. B.** Nr. 825. 2160. 2148. 2795. 3452. **Lit. C.** Nr. 55. 1564. 1701 verlooft zum 1. Oktober 1899.

3½% Anleihe von 1892.

Abtheilung I. Lit. E. Nr. 1471 verlooft zum 1. Januar 1899.
Abtheilung II. Lit. B. Nr. 82 desgleichen.

Halle a/S., den 6. Dezember 1899.

Der Magistrat.
Stande.

Bekanntmachung.

Die städtische Sparkasse wird wegen der Herstellung des Bücherabschlusses vom **23. bis 30. d. Mts.** für den Verkehr **geschlossen.**

Wir machen die Interessenten darauf aufmerksam und bemerken, daß die Zinsen von den Spareinlagen für das Jahr 1899 dem Guthaben von Amtswegen per 1. Januar 1900 zugeschrieben und von diesem Tage ab als Kapital verzinst werden, es also einer besonderen Vorlage des Sparkassenbuches zu diesem Zwecke im Monat Januar l. Js. nicht bedarf.

Das Direktorium der städtischen Sparkasse.
Elze.

Das Verfahren der Zwangsversteigerung des im Grundbuche von Halle a. S., Band 126, Blatt 4555, auf den Namen des Holzhändlers **Fritz Mündin** eingetragenen, zu Halle a. S., Merseburger Straße 21 belegenen Grundstücks, ist infolge Zurücknahme des Antrags aufgehoben. Der Versteigerungstermin am 3. Februar 1900 fällt fort.

Halle a. S., den 11. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 7.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Bennstedt Band II Blatt 43 auf den Namen des Kossathen **Gustav Weißhahn** und dessen Ehefrau **Wilhelmine Emma** geb. Höhne eingetragenen, in Bennstedt und Gemarkung Bennstedt belegenen Grundstücke, nämlich:

1. Kossathenstelle Nr. 53, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Scheune, Schuppen und drei Ställen, Nutzungswerth 84 Mark,
2. Plan Nr. 58, Kbl. 4, Parz. 40, Acker von 1 ha 25 ar 40 qm, Reinertrag 58,92 Mark.
3. Dem Plane Nr. 60, Kbl. 4 Parz. 85/54, Acker von 95 ar, Reinertrag 40,38 Mark,

am 16. Dezember 1899 Nachmittags 1¼ Uhr (nicht 4¼ Uhr) vor dem unterzeichneten Gerichte — im Dennig'schen Gasthofe in Bennstedt — versteigert werden.

Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 30 eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 18. Dezember 1899 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kl. Steinstraße 7, II, Zimmer 31, verkündet werden.

Halle a. S., den 16 Oktober 1899.

Königliches Amtsgericht Abtheilung 7.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 100 Blatt 3805 auf den Namen des Rentners **Karl Haase** eingetragene, zu Halle a/S. Albrechtstraße 41 belegene bebaute Grundstück, Krtbl. 11, Parzelle 1634/98, 1373/95, 1380/95 von 4 ar 78 qm

am 12. März 1900, Vormittags 9½ Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte — an Gerichtsstelle — Kl. Steinstr. 7, II Zimmer 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2800 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird sofort nach Beendigung des Versteigerungstermins verkündet werden.

Halle a/S., den 1. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 7.

Der von mir unterm 31. August 1899 gegen den Arbeiter **Max Friedrich Zeidler** aus Magdeburg erlassene Steckbrief ist erledigt. 4 J. 542.99.

Magdeburg, den 9. Dezember 1899.

Der Erste Staatsanwalt.

Der gegen den angeblichen Reisenden **Emil Gustav Tannenberg,** zuletzt in Halle a/S., geboren am 15. November 1859 zu Genthin, unterm 2. August 1899 erlassene Steckbrief ist erledigt (J. 2172.99).

Halle a/S., den 8. Dezember 1899.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der unterm 30. Oktober 1899 gegen den Handlungsreisenden **Ernst Paul Ründel,** geboren den 11. Oktober 1875 in Gera, erlassene Steckbrief ist erledigt. 5 B. 143.99.

Halle a/S., den 11. Dezember 1899.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Im Jahre 1900 werden die Eintragungen im Börsen-, Handels- und Genossenschaftsregister durch:

1. den Deutschen Reichsanzeiger,
2. die Saale-Zeitung

veröffentlicht werden. Die Bearbeitung der auf die Führung dieser Register sich beziehenden Geschäfte erfolgt durch den Amtsgerichtsrath Trappe unter Mitwirkung des Kanzleiraths Grosse (Zimmer 30).

Halle, den 12. Dez. 1899.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung 19.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Fabrikanten **Max Jaenicke,** in Firma **Gebr. Jaenicke,** hier, wird nach rechtskräftig bestätigtem Zwangsvergleiche aufgehoben.

Halle a/S., den 6. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Materialwaarenhändlers **Wilhelm Lorenz** zu Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke und über die Ertheilung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses der Schlußtermin auf

den 9. Januar 1900
Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 11. Dezember 1899.

Grosse, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Schulbau in Bornstedt.

Der auf ca. 20,000 Mk. veranschlagte Neubau einer dritten Schule mit Nebengebäuden soll im Wege öffentlicher Submission verdungen werden.

Zeichnung, Anschlag u. Bedingungen liegen bis zum 31. Dezember cr. in hiesiger Pfarre zur Einsicht aus.

Gefl. Offerten sind bis zum 10. Januar 1900 an den unterzeichneten Schulvorstand einzureichen.

Bornstedt, den 12. Dezbr. 1899.

Der Schulvorstand.
Klingsch.

Holzverkauf

im Belauf **Wöllberg** (Rabeninsel bei Halle)

Dienstag den 19. Dezember Vormittags 10½ Uhr im Schlage 4.

Nutzholz: 159 Eichen = 94 fm, 317 Eschen, Rüstern ꝛc. = 136 fm. 14 Birken, Erlen ꝛc. = 9 fm, 150 Rüstern in Eschen-Stangen I.—III. Kl.

Brennholz, rm: 30 Kloben, 10 Knüppel, 350 Zopfreisig ꝛc.

Aus dem alten Einschlage: rm: 17 Scheite, 5 Knüppel, 136 Reisig.

Aufmaßregister durch den Unterzeichneten gegen Abschriftgebühren.

Schkeuditz, den 10. Dezbr. 1899.

Der Forstmeister Westermeier.

Holzverkauf

im Belauf **Radewell** (6. Ammendorf)

Dienstag den 19. Dezember Vormittags 8¼ Uhr im Schlage 10.

Nutzholz: 23 Eichen = 32 fm, 35 Eschen, Rüstern ꝛc. = 17 fm, 1 Odt. Rüstenbaumschale III. Kl.

Brennholz, rm: 17 Kloben, 4 Knüppel, 328 Unterholzreisig, 48 Dornenreisig.

Aus dem alten Einschlage: 84 rm Unterholzreisig.

Aufmaßregister durch den Unterzeichneten gegen Abschriftgebühren.

Schkeuditz, den 10. Dezbr. 1899.

Der Forstmeister Westermeier.

Pappel-Verkauf.

Mittwoch den 20. Dezember cr. Vormittags 11 Uhr sollen an der Chaussee Halle-Leipzig in Station 19,3—20,4 bei Alt-Scherbitz:

45 italienische Pappeln,
8 große Schwarzpappeln

meistbietend verkauft werden.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht werden.

Gröbers, den 12. Dezember 1899.

Der Chaussee-Aufseher.
Horbel.

Verdingung von A 7630 Stück Zughaken in 6 Loosen, 23 440 Stück Schraubenkuppelungen in 13 Loosen, 2975 Stück Sicherheitskuppelungen in 3 Loosen, 4590 Stück Pufferkreuzen in 5 Loosen, 15 360 Stück Pufferstangen in 12 Loosen, 900 Stück Pufferstellern in einem Loose, 16 190 Stück Kuppelungsspindeln in 8 Loosen, 800 Stück Muttern zu Kuppelungsspindeln, 1200 Stück Zughakenführungen, 211 Stück Pufferplanken, 267 Stück Stoßpuffern in je einem Loose und 4530 Stück Zugstangenmuffen in 6 Loosen. B 221,000 m Siederöhren in 11 Loosen für die Direktionsbezirke Berlin, Magdeburg, Halle a. S., Stettin, Danzig, Bromberg und Königsberg i. Pr. Ferner 8912 m Leitungsröhren für die Luftdruckbremse und für die Dampfheizung sowie Gasröhren und Röhren zu Weichengestängen in 3 Loosen, 1900 Stück Buchsen und Röhren, 4030 Stück Gegenmuttern zu Röhren, 270 Stück Kreuz-, Knie- und T-Stücke und 1070 Stück Muffen zu Röhren in je einem Loose für den Direktionsbezirk Berlin.

Angebote sind portofrei, verliegelt und mit entsprechender Aufschrift bis zum 5. Januar 1900, Vormittags 10 Uhr, für B, und um 11½ Uhr für A an das **Rechnungsbureau in Berlin W.,** Schöneberger-Ufer 1—4 einzureichen. Angebotbogen u. Bedingungen können im **Centralbureau** daselbst Zimmer 120 eingesehen, auch von dort gegen **post- u. bestellgeldfreie Einsendung** von 0.50 ℳ für B und 2.00 ℳ für A in **baar** (nicht in Briefmarken) bezogen werden. Zuschlagfrist bis 8. Febr. 1900.

Berlin, den 12. Dezember 1899.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Licitation.

Die Arbeiten zur Pflasterung der 256 m langen Dorfstraße in

Beundorf bei Gröbers:

1. Herstellung der Erdarbeiten,
2. Anfuhr von 256 cbm Pflastersteine,
3. Anfuhr von 512 cbm Pflastersteine
4. Anfertigung von 1280 qm Pflaster,

sollen

Sonnabend, den 16. d. M. Nachmittags 3 Uhr im Gasthofe zu Beundorf

vergeben werden.

Bedingungen und Profile können bei dem Gemeindevorsteher eingesehen werden.

Beundorf, den 10. Dez. 1899.

Der Gemeindevorsteher.

Freiwillige Versteigerung.

Sonnabend, den 16. Dezember 1899, Nachmittags 2 Uhr werde ich für Rechnung wen es angeht im Luftschuppen II der Hafen- und Lagerhaus-Actiengesellschaft in Aken a. E.

400 Centner Hafer

öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigern.

Aken, den 9. Dezember 1899.

Schneider, Gerichtsvollzieher in Aken.

Freitag, den 15. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Gerichts halber in meiner Behausung hierselbst die zur Denzin'schen Nachlaßmasse gehörigen Gegenstände, bestehend aus: 1 Partie Möbel, Kleidungsstücke, Haus- und Küchengeräthe, Gold- und Silbersachen, wie Uhren, Ringe, Uhrketten, Armbänder, Broschen, Pfeffer, ferner Porzellan und Glaswaaren ꝛc.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Ein **flottgehendes**

Garten-Restaurant

mit Tanzsaal, auch nachweislich gutes Wintergeschäft, nahe der Stadt, 36,000 Einw. (Garnison), gelegen, ist Familienverhältnisse halber in nächster Zeit unter coulanten Bedingungen zu **verkaufen.** Die Uebernahme kann sofort oder später geschehen. Anzahlung mindestens 15,000 Mk.

Nur **Selbstreflektanten** erfahren Näheres unter A. G. 1246 **Rudolf Mosse,** Cöthen in Anhalt.

Laden mit Wohnung

in günstiger Lage haben abzugeben
Ernst Liepe & Co., Henriettenstr. 33.

Lagerräume für Rohzucker unter steueramtlichem Mitverschluß, mit Schienenverbindung, empfiehlt
F. Sack, Halle a/S., Nicolaistraße 5.

Fabrikräume

zum 1. April oder 1. Juli zu miethen gesucht. Gefl. Offert. unter 2131 D. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bekanntmachung.

Die **Rathskeller-Wirthschaft** im Rathhaus am Markt und die mit der Schützenhauswirthschaft verbundene **Sommerwirthschaft** des **Lohhauses** im Lohholz, ¼ Stunde von der Stadt entfernt, beide städtisch, werden am **1. April 1900** anderweitig verpachtet. Sie sollen von da ab auf weitere **6 Jahre** am **Donnerstag den 21. Dez. d. Js. Vormittags 10 Uhr** im Rathhaus öffentlich meistbietend verpachtet werden. Geeignete Bewerber werden hierzu ergebenst eingeladen.

Bieter müssen sich über ihre bisherige **Führung** ausweisen und vor dem Termin eine **Kaution** in Höhe von **1800 Mark** hinterlegen.

Der Pachtvertrag und die Bedingungen liegen auf dem Rathhaus aus und werden gegen Zahlung der Schreibgebühren eingeschickt.

Die letzte Jahrespacht betrug 2855 ℳ.

Bitterfeld, den 4. Dezember 1899.

Der Gemeinde-Vorstand.
Stegmann.

Ein schönes

Oekonomiegut

von ca. 250 Morgen, alles Rübenboden und gute Wiesen, mit sämmtlichen guten lebenden und todten Inventar und guten Gebäuden, in der Nähe Erfurts, habe wegen gerücktem Alters des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.**

H. Zschetzsche, Erfurt.

Geschäftsverkauf.

Kleines Fabrik-Geschäft, Existenz sichernd, Verhältnisse halber sehr vortheilhaft zu verkaufen. Adressen unter L. K. 8739 an **Rudolf Mosse,** Leipzig erbeten.

Großes Fabrikgrundstück

im Centrum der Stadt, 1704 qm, in gutem baulichen Zustande und Nebengebäuden, hübschem großen Garten, **billigst zu verkaufen.** Offerten unter **B. o. 1419** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Die Restauration des Schwefelbades Langenalza
— 4 größere Gastzimmer, Saal, Garten und Kegelbahn — soll an Ort und Stelle
Sonnabend, 16. Dezbr. d. J. Mittags 1 Uhr
öffentlich meistbietend verpachtet werden. Näheres durch den Kommissionär **Oskar Brandt, Langensalza.**

Ein neugebautes, nicht zu großes

Haus

in guter Wohnlage soll veränderungshalber mit reichlichem Miethsüberschuß verkauft werden. Solide Reflektanten belieben wenig Anzahlung. Hypotheken sind vortheilhaft geregelt. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter 1785 M. in der Exped. dieser Zeitung niederlegen.

900000 Mark

sind aus Instituts- und Privathand

zum billigsten Zinsfuß per 1. Januar und 1. April 1900 **auszuleihen** durch

B. J. Baer, Bankgeschäft,
Halle a. S., Leipziger Straße 64.

450,000 Mark auf Acker von 3½% an auszuleihen. Gefuche sub A. R. 226 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg.

Um mehrere kleinere **Hypotheken** in eine größere umzuwandeln, werden auf ein Grundstück von

60,000 Mark Werth
35,000 ev. 15,000 Mk.

zur **ersten Stelle gesucht.** Offerten unter **N. N.** an die Expedition des **Weißenfelser Tageblattes** erbeten.

Großer Eckladen mit Wohnung u. großen Kellerräumen sofort zu vermiethen. Zu erfragen **Neitstraße 10.**

Für Zahnarzt.

Gr. Ulrichstraße 32, 1. Etage, worin 12jährige Praxis betrieben, sofort zu vermiethen. Näheres daselbst.

Magdeburger Straße 36

herrschaftliche große Wohnung (Hochparterre) zum 1. April zu vermiethen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18991213072/fragment/page=0002